

Kandler sauer auf Kanzler

■ Dass Benjamin Kandler Schiri-Leistungen des Öfteren kritisch beäugt, weiß man inzwischen. Über seinen Fast-Namensvetter Jan Kanzler regte sich der DJK-Coach am Sonntag aber ganz besonders auf. „Nur zwei Minuten Nachspielzeit bei sechs Wechseln in der zweiten Halbzeit, dazu mehrere längere Unterbrechungen. Also dafür fehlt mir jegliches Verständnis.“ Kanzlers Spruch „Ihr hättet doch 90 Minuten Zeit, noch ein Tor zu machen“ war dann noch das Tüpfelchen auf dem i. „Das hat ein Schiedsrichter einfach nicht zu sagen, das steht ihm nicht zu“, sagte auch Frank Greth aus dem Trainerteam der Schwarz-Weißen. Dass Neukölln aber als Verlierer den Platz verließ, wollte Kandler nicht am Schiri festmachen: „Wir haben zu viele individuelle Fehler gemacht.“

Bernd Karkossa